

**Schreib groß, was großgeschrieben werden muss:**

tom bartler  
figaroweg 2  
3322 schönbühl  
tel. 031 859 01 23

schönbühl, 25. april 2018

hair fashion  
s. haarig  
klingengasse 3  
2501 biel

sehr geehrte damen und herren

mit großem interesse habe ich ihre anzeige im bieler tagblatt vom 19.4.2018 gelesen.

gerne möchte ich mich um einen ausbildungsplatz als haar-designer in ihrem geschäft bewerben. ich besuche im augenblick das 9. schuljahr und könnte meine lehre im august 2018 beginnen. darf ich sie bitten, mir die entsprechenden unterlagen zuzustellen?

für eine telefonische antwort stehe ich ihnen nachmittags nach 15.00 uhr gerne zur verfügung.

mit freundlichen grüßen

**In jeder Zeile findet sich ein Rechtschreibfehler. Verbessere:**

Alles riecht heute wieder nach Kohlsuppe. Die Barake, das enge Zimmer, das Bett, die dicken gestephten Jacken, die Pelzmütze, die Handschuhe, der blecherne Essnapf, die tausendfach gestopften Socken... alles, alles. Sogahr die Primel vor dem Fenster des Zimmers 3, dem Zimmer unseres Oberarztes Dr. von Sellnow. Woher Sie kam, diese Primel... keiner weiß es. Sie war plötzlich da, stand auf dem Fenstersims und sah hinaus auf die unentliche Weite der Wolgaebene. Der Wind von Stalingrad flüsterte in ihren Blättern, ihre Blüten wiegten sich leicht, und oft standen wir davor, hatten die Hände um diese Blüte gelegt und treumten von den Primeln zu hause.... Überall gab es diese Blume in der Heimat, sie wurde hier ein Stück Deutschland, heimatlos wie wir, verplantz und doch lebend... Mein Gott, wie dumm sind die Gedanken, wenn man Heimweh hatt!

(Heinz G. Kosalik: Der Arzt von Stalingrad)

